

SPAR Gruppe SchweizSCHLACHTHOFSTRASSE 12,
POSTFACH, CH-9015 ST. GALLEN

TEL. ++41(0) 71 / 313 77 11

FAX. ++41(0) 71 / 313 76 66

Medienmitteilung

Beat Caduff startet mit SPAR neue Kochsendung

«Menu Surprise» ab 4. April auf Sat.1 Schweiz

Gossau, 30.03.2011 - Sat.1 Schweiz lanciert neu eine wöchentliche Kochshow mit Starkoch Beat Caduff und prominenten Gästen aus dem Schweizer Showbusiness, welche für Überraschung sorgen. Menu Surprise wird von SPAR unterstützt. Die ersten Staffeln sind gedreht. Ab Montag 4. April 2011 wird die erste von insgesamt 32 Folgen von «Menu Surprise» ausgestrahlt.

Spitzenkoch Beat Caduff lädt in der neuen Kochsendung jeweils eine prominente Persönlichkeit zu sich nach Hause in seine Loftküche ein. Der Gast bringt die Zutaten mit, die er kurz zuvor für einen festgelegten Betrag bei SPAR oder EUROSPAR selber eingekauft hat: Was er besonders gerne mag, worauf er gerade Lust hat oder was er schon lange mal ausprobieren wollte. Und es ist völlig egal, ob die Zutaten zusammenpassen oder nicht. Dem Meisterkoch wird es damit nicht zu leicht gemacht. Caduffs Aufgabe ist es, aus diesen willkürlich zusammen gewürfelten Lebensmitteln und einigen Basics in maximal 30 Minuten ein raffiniertes Menü zu kreieren. «Es darf ruhig ein bisschen schräg sein. Ich mag es, wenn man mich herausfordert», schmunzelt der Bündner Caduff. «Toll ist, dass SPAR die Sendung unterstützt, führt doch SPAR vor allem frische Lebensmittel mit lokalen und regionalen Spezialitäten, die für viel Abwechslung sorgen», so Caduff weiter. Der Gast kann sich währenddessen an der Zubereitung beteiligen, oder es sich in der Loft gemütlich machen und mit Caduff über alles plaudern, was durch den Magen geht oder auf ihm liegt.

Unterstützt wird die Sendung von SPAR als Hauptsponsor. «SPAR hat sich aufgrund des überzeugenden Konzeptes für diese moderne Kochsendung entschieden», erklärt Wolfgang Frick, SPAR Marketingleiter. Menu Surprise spricht Jung und Alt gleichermassen an und liegt durch die Ungezwungenheit mit Unterhaltungseffekt voll im Trend. Zu den prominenten Gästen zählen bekannte Namen wie der Sänger Adrian Stern, die Jodlerin Melanie Oesch, der Komiker Beat Schlatter, der Magier Peter Marvey oder die Sopranistin Noemi Nadelmann.

Beat Caduff ist ein kreativer Spitzengastronom mit 15 Gault-Millau Punkten. In «Caduff's Wine Loft» in Zürich überrascht er die Gäste jeden Tag aufs Neue mit raffinierten Kreationen. Beat Caduff ist jedoch nicht nur ein Meisterkoch, sondern auch ein ausgewiesener Weinexperte. In jeder Sendung wird Caduff zu jedem Menu auch einen Weintipp abgeben. «Das vielfältige Weinangebot von SPAR wird es mir hingegen leicht machen, einen passenden Wein zum Menu zu finden», verrät Caduff.

«Menu Surprise» startet am Montag, 4. April um 19.00 Uhr in Sat.1 Schweiz. Die Wiederholungen sind mittwochs, 19.30 Uhr und samstags, 18.00 Uhr.

Medienstelle SPAR Gruppe:Silvia Manser, Telefon 071 313 76 31, silvia.manser@spar.ch

Die SPAR Gruppe Schweiz

Die SPAR Gruppe ist ein schweizerisches Familienunternehmen mit Sitz in St. Gallen/Gossau. Im 1989 erwarb das Familienunternehmen die SPAR Lizenz für die gesamte Schweiz von SPAR International. Zur SPAR Gruppe gehören 158 SPAR Nachbarschaftsmärkte und EUROSPAR Supermärkte sowie acht TopCC Cash & Carry Abholmärkte für Grossverbraucher. Ein Drittel der SPAR Nachbarschaftsmärkte sind eigene Filialen, die anderen zwei Drittel werden von selbständigen Detaillisten im Franchising-System geführt. 155 selbständige maxi/// Detaillisten sowie 60 Treffpunkt-Dorfläden und 30 mini marché Märkte werden ebenfalls von SPAR beliefert. Die SPAR Gruppe beschäftigt 1823 Vollzeitmitarbeitende – davon 273 Lernende. Im 2010 wurde ein Umsatz von 993 Mio. Franken erzielt. SPAR setzt auf Lebensmittel-Supermärkte in der Nachbarschaft, eine grosse Auswahl an Frischprodukten, attraktive Preise, grosse Sortimentsvielfalt inkl. lokalen und biologischen Produkten sowie freundliches und kompetentes Personal.

Der Sitz von SPAR International befindet sich in Holland. In 34 Ländern arbeitet SPAR im Lizenzverfahren. Somit ist SPAR die grösste freiwillige Handelskette mit rund 12'680 Supermärkten und einem Gesamtumsatz von 35 Milliarden Franken. «SPAR» bedeutet auf Holländisch «Tanne» und wurde 1932 in Holland gegründet.